



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 11. Mai 2019

FC Entfelden : HNK Adria Aarau 0:1 (0:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter: Christian Geiger

Tore

61. Min. 0:1

Startaufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Habtom Kiros, Gazmend Gjini, Nils Suter, Daniel Binder, Sascha Vogel, Agon Beqiri, Qendrim Kolica, Shuaib Seljmani, Lazar Vuceljic, Rico Lehmann

Ersatzspieler FC Entfelden

Michele Sanso, Rafael Meier, Rafael Singy, Davide Ragusa, Alessandro Busto, Juan Carlos Brugger, Raoul Hauri

Wechsel FC Entfelden

56. Min. Rafael Meier für Shuaib Seljmani
66. Min. Davide Ragusa für Rico Lehmann
75. Min. Rafael Singy für Habtom Kiros
75. Min. Raoul Hauri für Lazar Vuceljic
82. Min. Juan Carlos Brugger für Qendrim Kolica
82. Min. Alessandro Busto für Agon Beqiri

Bemerkungen FC Entfelden

Edis Hajrovic, Damiano Arturi, Edin Herdic, Vincenzo Grimaldi, Ajdin Kucalovic, Gianluca Moro (alle abwesend)

Verwarnungen FC Entfelden

Nils Suter, Roger Küng, Sascha Vogel, Davide Ragusa

Unnötige Niederlage der Entfelder

Erste Niederlage seit zehn Spielen. Nach dieser beeindruckenden Siegesserie sorgten viele Faktoren für eine Niederlage. Das Entfelder Spiel war einfach zu statisch und zu langsam. Der Gegner zog sich weit zurück und schloss die Räume. Das Heimteam fand ohne Tempo zunehmend kein Mittel, um die massierte Abwehr regelmässig zu knacken. Beide Teams kamen zwar zu Torchancen. Es spielte sich

aber zunehmend sehr vieles im Mittelfeld ab. Entfelden verlor mit der Zeit die Geduld und seine Spielidee und passte sich dem Gegner mit den weiten Bällen an. Dies war aber gegen diesen Gegner nicht die beste Option. Nicht hilfreich war auch die Leistung des Unparteiischen. Das Spiel war einfach zu einseitig gepfiffen. Der Schiedsrichter liess sich vom Zuschauer- und Spielertemperament der Gäste anstecken und sorgte für sehr viel Aufregung im Spiel. Ein Fallrückziehtor von Lazar Vuceljic gab er wegen Abseits nicht. Die Gegnerischen Spieler standen jedoch ein bis zwei Meter dahinter, ein Abseitsentscheid war also absolut unberechtigt. Auch das zweite Tor nach Fehler in der Gästeabwehr gab der Schiedsrichter nicht, da der Ball den Strafraum nicht ganz verlassen hatte. Im Gegenzug stiess der Gästetürmer den Verteidiger, als letzten Mann, zu Boden und konnte anschliessend alleine auf das Tor zu laufen. Diese Aktion führte auch gleich zur 0:1 Führung. Wie der gegnerisch Stürmer selbst berichtete, war es ein klares Foulspiel von ihm. Kurz vor Schluss wurde sogar der Entfelder Davide Ragusa im Strafraum gelegt. Zur Überraschung aller gab es eine gelbe Karte für eine Schwalbe. Es gibt Dutzende solche Entscheidungen die das Spiel einfach zum Nachteil des Heimteams entschieden haben. Aber auch abseits der Leistung des Schiedsrichters, war das Spiel des Heimteams zu langsam und zu durchschaubar. Kein Spieler kam wirklich auf seine Leistung und so verliert man ein Spiel, das man so nicht hätte verlieren müssen.